



Baden-Württemberg

STAATLICHE LEHR- UND VERSUCHSANSTALT FÜR WEIN- UND OBSTBAU WEINSBERG

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der **Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg (LVWO)** ist im **Referat für Weinbau und Rebschutz** im Themengebiet „**Kirschessigfliege**“ zum nächstmöglichen Termin eine Teilzeitstelle mit 50 % (derzeit 19,75 Wochenstunden) für eine/n

Doktorandin / Doktoranden

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe E13.

Die Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*) hat im Jahr 2014 in Baden-Württemberg starke Schäden im Wein- und Obstbau verursacht. Aufgrund der hohen Flächenanteile an den höchst anfälligen Rebsorten, sowie der beachtlichen Bestände an Beerenobst ist der Wein- und Obstbau in Württemberg von der Kirschessigfliege stark betroffen. Bisher sind nur wenige Details über das Verhalten und Sortenpräferenz der Kirschessigfliege vorhanden. Dabei erwartet die Weinwirtschaft dezidierte Handlungshinweise und die Bereitstellung von Bekämpfungsstrategien, um wirtschaftlichen Schäden zu minimieren.

Ihre Perspektive:

Mit der Bearbeitung des Projektes erwarten Sie herausfordernde und abwechslungsreiche Aufgaben in einem freundlichen und engagierten Team. Sie erlernen aktuelle Methoden im Bereich des Monitorings, Analytik und Datenverarbeitung.

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung von Monitoring-Strategien für die Kirschessigfliege,
- Untersuchungen zur Sortenpräferenz im Wein- und Obstbau, Einflussfaktoren auf den Befall und Ausbreitungsverhalten der Kirschessigfliege im Freiland und Labor,
- Beteiligung an der Erarbeitung von Handlungsempfehlungen und Bekämpfungsstrategien für *D. suzukii* inklusive Laboruntersuchungen,
- Erarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen zur Interaktion von Wirt *D. suzukii* und der Traube,
- Koordinierung und Durchführung des Ei-Bonitur-Monitorings für Württemberg,
- Erstellung von Publikationen,
- Fachvorträge in deutscher sowie englischer Sprache.

Ihr Profil:

- Sie besitzen einen Hochschulabschluss (MSc./Univ.) der Agrarwissenschaften, Agrarbiologie, Biologie oder einen vergleichbarer Hochschulabschluss,
- Sie haben Interesse
 - an Laborarbeiten und Freiland-Untersuchungen
 - im Umgang mit moderner Technik und an angewandter Forschung
- Sie verfügen über
 - Kenntnisse und Erfahrungen in entomologischen Fragestellungen
 - Erfahrungen im Weinbau und Pflanzenschutz
 - Erfahrungen in der Konzipierung, Durchführung sowie Auswertung von Labor-, Halbfreiland- und Freilandversuchen
 - Kenntnisse statistischer Verfahren für die landwirtschaftliche und biologische Datenanalyse
- Sie zeigen einen sicheren Umgang mit gängigen MS Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint)
- Sie sind kreativ, kontaktfreudig, kommunikativ und teamfähig und besitzen strategisches Denkvermögen
- Sie haben ein sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Sie bringen Eigeninitiative, Belastbarkeit, Flexibilität und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft für die Stelle mit
- Von Vorteil sind Programmier-Kenntnisse (z.B. Python)
- Sie verfügen über eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie können gute Kenntnisse der englischen Sprache aufweisen

Die Betreuung des Doktorats findet durch das Fg. Qualität pflanzlicher Erzeugnisse der der Universität Hohenheim (Prof. Zörb, Dr. Merkt) statt.

Die LVWO strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **27.05.2016** an die folgende Adresse: Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg, - Dissertationsstelle Weinbau -, Traubenplatz 5, 74189 Weinsberg oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an poststelle@lvwo.bwl.de.

Für Rückfragen steht der Leiter des Referats Weinbau und Rebschutz, Manuel Becker (Tel.: 07134 504-140, Email: manuel.becker@lvwo.bwl.de), gerne zur Verfügung.